



PRESSEMITTEILUNG

30.03.2022

Der Palast der Republik ist Gegenwart

Themenwochenende *Hin und weg* am 30.04. und 01.05.2022 und

***WENDECIRCUS. Die Palast-Edition!* vom 12. bis 15.05.2022 im Humboldt Forum**

Der Palast der Republik ist Gegenwart: Programmschwerpunkt im Humboldt Forum

In den kommenden Jahren setzt das Humboldt Forum programmatisch einen Fokus auf den Palast der Republik: als politisches und kulturelles Zentrum in der DDR, über den Ort von friedlicher Revolution und erster freigewählter Volkskammer, über Schlossdebatte und kulturelle Zwischennutzungen bis hin zum Abriss und dem Ort in der Erinnerung. Unter dem Motto *Hin und weg* startet am 30.04. und 01.05.2022 das erste Themenwochenende zum Programm *Der Palast der Republik ist Gegenwart*, veranstaltet von der Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss, der Stiftung Stadtmuseum und der Humboldt-Universität zu Berlin. Besucher*innen sind eingeladen, verschiedene Facetten des Palastes der Republik und seiner Geschichte kennenzulernen und selbst als Zeitzeug*in in Erinnerungen beizutragen. Vom 12. bis 15.05.2022 gastiert dann der *WENDECIRCUS. Die Palast-Edition!* im Schlüterhof des Forums. Weitere Veranstaltungen im Programm sowie eine Sonderausstellung sind für die nächsten Jahre in Vorbereitung.

Wo sich heute das Humboldt Forum befindet, stand früher der Palast der Republik. Trotz seines Abrisses ist er im Bewusstsein vielfach präsent. Die Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss nimmt das Programm *Der Palast der Republik ist Gegenwart* zum Anlass, die Bedeutung dieses und anderer symbolpolitischer, identitätsstiftender Orte zu erkunden sowie nach Macht und Teilhabe zu fragen.

Das Programm *Der Palast der Republik ist Gegenwart* erschließt das Themenfeld in den nächsten Jahren chronologisch in mehreren Phasen: Es befasst sich mit der Architektur und Nutzung 1973 bis 1989, mit der Umbruchzeit 1989/90, der Schlossplatzdebatte und Zwischennutzung bis zum Abriss 2008 und schließlich mit dem Erinnerungsort und aktuellen Diskussionen. Einen zentralen Anker bildet das Projekt *Erinnerungsarbeit* im Humboldt Forum, in dessen Rahmen Gespräche und Interviews mit Zeitzeug*innen durchgeführt werden. Vielfältige Expert*innen begleiten die Programmarbeit, die durch Recherche, Forschung und Fachsymposien wissenschaftlich untermauert wird. In der

kommenden Zeit wird das Programm für die Öffentlichkeit immer stärker in Erscheinung treten: mit Veranstaltungen und Performances, Installationen und Aufrufen, Gesprächscafés, einem Blog und Publikationen. Einen Höhepunkt wird eine Sonderausstellung bilden.

Themenwochenende *Hin und weg* am 30.04. und 01.05.2022

Im Schlüterhof des Humboldt Forums landet am Themenwochenende *Hin und weg* Ende April eine Zeitmaschine für den *Palast* und *andere verlorene Dinge* des Berliner Künstler*innen-Kollektivs *Chez Company* mit verschiedenen Performer*innen und einer Live-Radio-Show. Streetartist *Russlan* lässt in einem Livepainting mit Input des Publikums ein 5m x 2m großes Bild entstehen, im Berlin-Raum werden Erinnerungen in der Sound-Installation *Stimmen zum Palast der Republik* hörbar, und auf dem Kosmografen wird die Gläserne Blume aus dem *Palast der Republik* sichtbar. Im *Palast-Treff* in Saal 1 dreht sich alles um den konkreten Ort. Welche Räume gab es, wie waren sie ausgestattet und welche Erinnerungen verbinden sich mit Besuchen oder der Arbeit im *Palast der Republik*?

Zwei Kegelbahnen im Schlüterhof wecken das ganze Wochenende über Assoziationen an die Bowlingbahnen im *Palast der Republik*. Angebote für Kinder vermitteln die Geschichte eines geteilten Landes im Bilderbuchkino und mittels Erzählkunst. Drop-In-Angebote laden zum Gestalten eigener Paläste und Fensterblicke ein. Filmprogramme zeigen Seltenes aus Film- und Fernseharchiven zum Bau des *Palastes der Republik* und zur Debatte um die Gestaltung der Berliner Mitte der 1990er Jahre. Kurator*innenführungen stellen Objekte aus der Geschichte des *Palastes der Republik* vor, geben Einblicke in Arbeitsprozesse und Hintergründe der Präsentation. Um legendäre Deckenlampen, den Backstage-Ausweis von DJ *Jimmy X* für die Veranstaltung *Jugend im Palast* im Januar 1989 bis hin zu einer Protestschärpe der Friedlichen Revolution im November 1989 geht es in den Führungen auf der Ausstellungsfläche von *Berlin Global*.

Der Medienguide hält ab dem Themenwochenende auch einen Fokus zu den Spuren zum *Palast der Republik* im Humboldt Forum bereit. Ein weiteres Highlight an diesem Wochenende ist eine 90-minütige Veranstaltung *Nichts gelernt? Der Palast der Republik und die Aushandlung von öffentlichen Orten heute*, mit Poetry Slammer*innen und Podiumsgästen. Zur Musik von DJ *Pasi* kann am Samstagabend im Schlüterhof getanzt werden.

Das **Themenwochenende *Hin und weg*** am 30.04.2022 von 14 bis 22 Uhr und am 01.05.2022 von 10 bis 18 Uhr ist für das Publikum bei freiem Eintritt (mit Ausnahme des Führungsprogramms am Samstag) erlebbar.

Zum **ausführlichen Programm des Thementags** am 30.04. und 01.05.2022 mit allen Zeiten und Inhalten: humboldtforum.org

WENDECIRCUS. Die Palast-Edition! vom 12. bis 15.05.2022

Vom 12. bis 15.05.2022 setzt WENDECIRCUS. Die Palast-Edition! täglich eine ungehörte und unerhörte Sicht auf diesen Ort der Revolution als Revue in Szene: In einem zwölf Meter hohen Zelt im Schlüterhof des Humboldt Forums werden in fünf abendfüllenden Shows die Aushandlungsprozesse der Wendezeit 1989/90 künstlerisch reflektiert und Räume für verschüttete Utopien eröffnet.

Zirkus und Theater, Trivial- und Hochkultur, Körperliches und Geistiges gehörten lange Zeit zusammen. Die Theatergruppen glanz&krawall und KGI konnten einen Familien-Wandercircus aus dieser Jahrhunderte alten Tradition ausfindig machen: den Circus Magic aus Zossen. Die Zirkus- und Theatermenschen lebten eine Weile zusammen, versorgten und fütterten die Tiere, saßen beim Grillen zusammen, und haben gemeinsam den Zirkus abgebaut, verladen und wieder aufgebaut und wieder abgebaut, verladen und aufgebaut. Aus ihrer gemeinsamen Probenzeit sind Circusnummern zur deutschen Wiedervereinigung hervorgegangen – mit elf Protagonist*innen - darunter Artist*innen, Opernsänger*innen, Tänzer*innen, Schauspieler*innen, Jazz-Schlager- und Punkmusiker*innen. Im Zusammenspiel von Zirkus, Theater und Verwandlung ist so eine außergewöhnliche Auseinandersetzung mit der deutschen Wendezeit entstanden.

Eine Produktion von Circus Magic, glanz&krawall und KGI mit der Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss.

Termine *WENDECIRCUS. Die Palast-Edition!*

Do 12.05. und Fr. 13.05. jeweils 19 Uhr; Sa. 14.05., 14 und 19 Uhr; So. 15.05., 16 Uhr

Tickets *WENDECIRCUS. Die Palast-Edition!*

Vorverkauf: 16/8 Euro

Vorverkauf über humboldtforum.org ab dem 04.04.2022

Pressebilder zum Download: humboldtforum.org/presse

Ein Haus vier Akteure: Die Vielstimmigkeit ist bereits in der Zusammenarbeit der Partner*innen angelegt. Im Humboldt Forum kooperieren die Stiftung Humboldt Forum im Berliner Schloss, die Stiftung Preußischer Kulturbesitz mit den Sammlungen des Ethnologischen Museums und des Museums für Asiatische Kunst der Staatlichen Museen zu Berlin, die Humboldt-Universität zu Berlin mit dem Humboldt Labor sowie das Stadtmuseum Berlin mit der Berlin Ausstellung.

PRESSEKONTAKTE

Michael Mathis, Pressesprecher

+49 30 265 950-525, michael.mathis@humboldtforum.org

Hendrik von Boxberg, Projekt-PR Der Palast der Republik ist Gegenwart

+49 177 7379207, presse@von-boxberg.de

humboldtforum.org/presse